

Berufsprüfung		Modul Berufsfeld
BF 29	Bauwesen	
Vorbedingungen	Das Modul steht allen Personen offen, die über das Kompetenzniveau des EFZ im Berufsfeld Landwirtschaft und über Praxiserfahrung im angestrebten Betriebszweig bzw. Bereich verfügen.	
Kompetenzen	Nach Abschluss des Moduls sind die Lernenden fähig: 1. Raumplanerische Vorgaben und relevante Bauvorschriften zu nennen 2. einen Bauablauf technisch und rechtlich sicher und kostenbewusst zu planen. 3. Energieeffizienz beim Bauen umzusetzen 4. rechtliche und sicherheitsrelevante Risiken während der Bauphase zu erkennen und Vorbeugemassnahmen vorzuschlagen	
Inhalte	– Raumplanung, Baugesetzgebung – Bauablauf, Vorprojekt mit Kostenschätzung, Eigenleistungen, Verträge und Arbeitsteilung mit Architekten und Handwerkern, Bauführung, Offerten einholen und vergleichen – Energieeffizienz – Rechts- und Versicherungsfragen zur Bauwesen – Gefahrenanalyse im Gebäude und beim Bauen.	
Ausbildungsdauer	40 Stunden Lernzeit davon 24 Stunden Unterrichtszeit und 16 Stunden übrige Lernzeit	
Lernzielkontrolle	Mündliche Prüfung auf Basis einer Projektarbeit (Vorprojekt) und Fragen zum Inhalt des Kurses. Dauer 30 Minuten. Die Projektarbeit wird nicht bewertet!	
Anerkennung	Das Modul ist anrechenbar an die Berufs- und Meisterprüfung im Berufsfeld Landwirtschaft gemäss Modulliste.	
Anbieter	Landwirtschaftliche Ausbildungszentren und spezielle Branchen	
Gültigkeitsdauer	6 Jahre ab Bestehen der Lernzielkontrolle	
Punktezahl	3	
Bemerkungen	Die Gebiete Arbeitswirtschaft und Versicherungen werden in den Modulen B04 und M04 vertieft	

Detaillierte Lernziele		
Die Kandidatin, der Kandidat ist in der Lage		K-Stufe*
1.1	... Raumplanerische Vorgaben und wichtige Elemente der Baugesetzgebung (Statik und Energie) zu nennen	K2
2.1	... den gesamten Bauablauf von der Bauidee bis zur Bauabrechnung zu beschreiben	K2
2.2	... ein Vorprojekt mit Kostenschätzung, unter die Berücksichtigung der arbeitswirtschaftlichen, technischen und sicherheitsrelevanten Auswirkungen zu erstellen	K5
2.3	... Möglichkeiten und Grenzen sowie Organisation von Eigenleistungen unter Berücksichtigung der betriebswirtschaftlichen Auswirkungen zu beschreiben	K3
2.4	... Auskunft zu geben über Art und Inhalt der Verträge mit Architekten und Handwerkern, die Aufgaben der Bauführung zu nennen	K2
2.5	... Offerten zu vergleichen und die Baukosten mit den zugehörigen Folgekosten sowie mögliche Einsparungen zu nennen und abzuschätzen	K6
3.1	... die Grundsätze von energieeffizientem Bauen anzuwenden	K3
4.1	... die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen und Risiken während der Bauphase sowie entsprechende Versicherungsgrundsätze aufzuzählen.	K2

* Kognitionsstufe nach Bloom